

Heublumensaat für die Neuanlage und Aufwertung von Blumenwiesen

Lernen Sie die Methode kennen



14. Juni 2018

Tannenhof, Rankstrasse 90, 8302 Kloten

Inhalt

Mit Heublumensaat lassen sich traditionelle vielfältige Blumenwiesen vermehren und die lokale genetische Vielfalt erhalten. Diese Methode bietet sinnvolle, meistens auch günstigere Alternativen zum Handelsaatgut für die Neuanlage und Aufwertung von extensiven Blumenwiesen. In diesem Kurs lernen Landwirte, Beraterinnen und weitere interessierte Personen die Methode kennen und anzuwenden. Nach diesem Kurs sind Sie in der Lage, in Ihrer Region oder auf Ihrem Betrieb neue Blumenwiesen mit Heublumensaat anzulegen und tragen dazu bei, die örtliche Wiesenvielfalt zu erhalten und zu fördern.

Einen Einblick in die Methode gibt die Kurzvideo auf www.agri-biodiv.ch.

Programm Donnerstag 14. Juni 2018

Zeit	Thema	ReferentIn
Ab 9.30	Eintreffen, Kaffee und Gipfeli	
10.00	Begrüssung, Administratives	Véronique Chevillat
10.10	Heublumensaatmethode: von der Auswahl der Spenderwiese bis zur Schnittgutübertragung <ul style="list-style-type: none">- Was ist Heublumensaat?- Standortwahl und Vorbereitung der Empfängerwiese- Auswahlkriterien der Spenderwiese- Praktisches Übertragen des Schnittgutes	Véronique Chevillat
12.00	Mittagessen	
13.30	Feldübungen: <ul style="list-style-type: none">- Merkmale der Empfänger- und Spenderwiese beurteilen- Entwicklungsstadium der Samen bestimmen und Erntezeitpunkt festlegen	Pascale Cornuz und Véronique Chevillat
15.30	Schluss	

Programmänderungen vorbehalten

Referentinnen und Referenten

Pascale Cornuz, Landwirtin in Mur (VD), Ökobüro Agriculture et Nature

Kursleitung

Véronique Chevillat, FiBL Beratung, 079 364 50 46

Kosten

(Die Kurskosten verstehen sich inkl. Unterlagen)

- Für alle anderen Fr. 150.—
- Bäuerinnen, Landwirte und Studentinnen Fr. 90.—

Verpflegungspauschale Fr. 35.—

Anmeldung

Per Post oder Fax mit dem beiliegenden Anmeldeatoln oder online über

anmeldeservice.fibl.org

Achtung: die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt!

Anmeldefrist

Anmeldebedingungen: Bei Abmeldungen bis 5 Tage vor Kursbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von Fr. 40.–. Erscheint ein/e Kursteilnehmer/in nicht, ohne sich vorgängig abgemeldet zu haben, werden die vollen Kurskosten verrechnet.

Auskunft

FiBL Kurssekretariat, Stefanie Leu

Ackerstrasse 113 / Postfach 219

CH-5070 Frick

Tel. +41 62 865 72 74, Fax +41 62 865 72 73

kurse@fibl.org, www.fibl.org

Wer den Kurs nicht besuchen kann, hat die Möglichkeit, beim Kurssekretariat die Kursunterlagen zu beziehen (gegen Rechnung, Fr. 10.– bis Fr. 20.–, je nach Umfang).

Anreise nach Kloten

Anreise ÖV

Basel	ab 8.07	Kloten an 9.35	Kloten	ab 15.55	Basel an 17.27
Bern	ab 8.02	Kloten an 9.35	Kloten	ab 15.55	Bern an 17.28
Luzern	ab 8.10	Kloten an 9.35	Kloten	ab 15.55	Luzern an 17.25
Chur	ab 7.16	Kloten an 9.35	Kloten	ab 16.42	Chur an 17.52
St. Gallen	ab 8.25	Kloten an 9.24	Kloten	ab 16.06	St. Gallen an 17.18

Rückreise

Anreise PW

Die Zufahrt zum Tannenhof erfolgt ausschliesslich via Gerlisbergstrasse. Von Kloten fahren Sie in Richtung Gerlisberg. 500 m unterhalb Gerlisberg biegen Sie scharf rechts um den Nussbaum herum in die Rankstrasse ein



Anmeldung für den Kurs vom 14. Juni 2018

Name, Vorname			
Institution			
Adresse			
PLZ, Ort			
Telefon		Fax	
E-Mail			

Anmeldung für das Mittagessen: Fleisch Vegetarisch kein Essen

Abholdienst ab Bahnhof Kloten um 9.35 Uhr: ja nein

Ich komme mit PW und habe ... freie Plätze im Auto.

Ich melde mich hiermit an und erkläre mich mit den Anmeldebedingungen einverstanden.

Datum und Unterschrift: _____

FiBL-Kurssekretariat
Ackerstrasse 113
Postfach 219
5070 Frick
Tel: 062 865 72 74
Fax: 062 865 72 73
Oder Anmeldung online über
anmeldeservice.fibl.org